

EDITORIAL

Liebe Freund*innen der Scholle51,

Psst... es gibt vorweihnachtliche Geheimnisse in der Scholle! Wir berichten in dieser Winterausgabe wieder hautnah aus dem Kreise der Schollies und können euch so einiges verraten, zum Beispiel, dass es jetzt ein »Scholle Wohnzimmergeheimnis« gibt. Das erste findet am 04.12.2015 statt. Was da passiert? Das ist geheim. Lasst euch überraschen! Aber es gibt noch mehr Spannendes. Unser Scholle des Monats Stefanie Ruffer wird im Dezember mit dem

Red Dog Theater viele Aufführungen in Potsdam haben. Freut euch auf das Stück »Vom Fischer und seiner Frau« bei uns in der Scholle51! Und wie alljährlich kümmert sich das Stadtteilnetzwerk Potsdam West um die charmante Weihnachtsatmosphäre im Stadtteil. Eine schöne Tradition wird fortgeführt: der Nikolausmarkt vor der Erlöserkirche und der Lebendige Adventskalender. Die Schollies haben einen Stand auf dem Nikolausmarkt, an

dem ihr warme Apfelkrapfen essen und die beliebten Scholle-Beutel kaufen könnt. Zum Adventskalendertischen Nr. 12, laden wir euch um 17.30 Uhr in unser Haus ein, natürlich ist auch der Inhalt des Türchens noch streng geheim... pssssst! Viel Spaß mit der Winterscholle wünschen,

Eure Schollies

Scholle statt Weihnachtsgans

SCHOLLE DES MONATS

Stefanie Ruffer – Schauspielerin



Stefanie Ruffer
Foto: Hendrik Rauch

Als Schauspielerin und Regisseurin entwickelt Stefanie seit über 10 Jahren Inszenierungen in Deutschland und Europa. Zuletzt war sie als Spielerin in der Philharmonie Berlin in der Reihe 1-2-3-Los zu sehen. Mit dem Stück »Esel sucht Schwein« gewann sie 2014 den Brandenburgischen Kunstpreis.

Seit 2011 arbeitet Stefanie mit der australischen Puppenspielerin Rachel Pattison und dem Red Dog Theater zusammen. Seitdem entstanden vier Inszenierungen für Kinder und ein Theaterstück für Erwachsene. Das Red Dog Theater kombiniert die traditionsreiche, sprachlich poetische Welt des deutschen Theaters mit Einflüssen aus dem Bereich des »Physical Theater« und der australischen Vorliebe für das Bunte und Bombastische. Die Merkmale des Theaters sind seine überaus frechen Dialoge, die Kinder sowie Erwachsene auf Trab halten, untermal von wunderschöner Musik, die uns erlaubt, auch mal traurig zu sein, traumhaften Bilder und etwas schrägen Figuren, die detailreich und liebevoll gebaut sind.

2015 entwickelten die beiden Spielerinnen vom Red Dog Theater die Inszenierung »Vom Fischer und seiner Frau«. Im Dezember wird dieses spannende Abenteuer in der Scholle51 zum ersten Mal aufgeführt. Hier ein kleiner Vorgeschmack, was Euch erwartet:

Fischer Hans spielt Akkordeon am Ufer des Meeres. Die Frau daheim fängt eifrig Regentropfen unter dem undichten Dach. Ein glänzender Butt steuert keck auf den Fischer zu.

Plötzlich werden Wünsche erfüllt und blitzschnell ändert sich alles.

Auf dem Marktplatz im Fischerdorf erzählen die Fischweiber mit scharfen Zungen und spitzer Freude das unausweichliche Schicksal eines Fischerpaares, das zwischen wachsenden Kostbarkeiten und Macht hin und her taumelt.

Mit quietschenden Gummistiefeln und tiefendem Regenschirm durchwaten wir die wechselhafte Welt des Habens und Wunschs.

In der Scholle51 findet Stefanie in Ihrem Atelier die Ruhe, Theaterstücke und Konzepte für neue Projekte zu entwickeln. Im Saal der Scholle51 proben die beiden Theaterfrauen vom Red Dog Theater Ihre neue Inszenierung, die Dank der sympathischen Gemeinschaft der anderen Schollies wunderbar entspannt und konzentriert über die Bühne ging.

Karten und Infos unter:
info:reddogtheater.com
www.reddogtheater.com

FREUT EUCH AUF

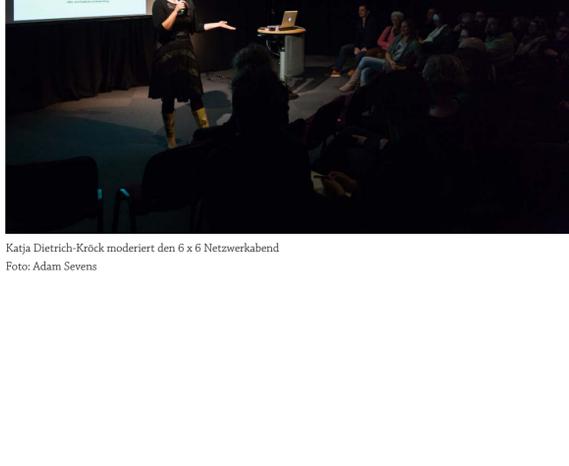
Kreativdialog 6 x 6 Netzwerkabend in der Scholle51

Ein erfolgreiches Format kommt in die Scholle51 und schafft die Basis, um Kontakte mit der Kreativwirtschaft zu knüpfen und zu Netzwerken.

Die Scholle51 wird am Dienstag, den 15.12.2015 um 19.00 Uhr ein Ort geballter Kreativität sein. drei Schollies, drei weitere Kreativschaffende aus Potsdam und ein Kreativer mit Fluchthintergrund stellen sich im Rahmen des »Kreativ-Dialogs« bei einem der besten Netzwerktreffen der Kreativ- und Kulturszene vor. Unter anderem werden sich vorstellen: Die Schollies Julia Brömsel (bildende Künstlerin) und Hendrik Rauch (Fotografie & Kündredaktion), und von außerhalb die Lichtkünstler der jungen Firma »Xenorama« und die Verlegerin Susanne Tiarks vom Verlag »Willegoos«.

Im Anschluss an die Präsentationen gibt es die Gelegenheit sich bei Snacks und Getränken kennenzulernen, auszutauschen und zu vernetzen. Der Netzwerkabend in der Scholle51 ist der letzte seiner Art in diesem Jahr. Eine Veranstaltung vom Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg mit der Referentin für Kreativwirtschaft Katja Dietrich-Kröck, die als Moderatorin durch den Abend führt. Wer sich selbst in der Kreativszene verortet oder in Austausch mit Kreativen treten möchte ist ganz herzlich eingeladen.

www.facebook.com/KreativDialog



Katja Dietrich-Kröck moderiert den 6 x 6 Netzwerkabend
Foto: Adam Sevens

SPENDENINFORMATION

Werde Superschollie



Bild: Atelierhaus Scholle51

Einmal auf der Scholle stehen
Und P-West von oben sehen
Davon träumte Maxe Lehmann
Der beim Künstlerhaus ankam

Weißt du nicht, gurrte eine Taube
Kauen wollen sie die Laube
Doch sie haben keine Kohle
Pech! kräht schadenfroh die Dohle

Maxe Lehmanns Freundin Käthe
Einst ihm eine Hose nähte
Die hauteng sitzt in edler Pracht
Und zum Spendieren ist gemacht

Nun, es käm auf den Versuch an
Dachte bei sich Maxe Lehmann
Ob ich nicht von meinem Geld
Retten könnte ein Stück Welt

Maxes Umhang flog im Wind
Und er schüttelte geschwind
Seine Hosentaschen aus
Jede Menge Geld fiel raus

Dieses sah Frau Gabi Schmidt
Die grad um die Ecke schritt
Sprach zu ihrem Manne Ollie:
Sieh – das ist ein Superschollie!

Willst auch du sein wie Herr Lehmann
Geh zur Bank oder ins W-Lan
Trage eine Spende ein
Für den Scholle Hausverein

Hausverein Scholle51 e.V.
IBAN: DE 7043 0609 6711 7735 5100
BIC: GENODEM1GLS
Verwendungsweck:
Spende Hausverein Scholle51 e.V.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Das machen Schollies im Winter



Der Lebendige Adventskalender 2015, Bild: Stadtteilnetzwerk

Marion Casejuane und Julia Brömsel
02. – 17.12.15, Mi. bis So. 15 – 19.00 Uhr
Weihnachtskunstverkaufsausstellung:
Kunst inspiriert und erfüllt das Leben!
Schluß mit Socken und Krawatten auf dem Gabentisch, Potsdamer Künstler bieten das besondere Geschenk! (nur 10 Schritte vom Weihnachtsmarkt entfernt) Der Offene Kunstverein präsentiert Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie und wer weiß für jeden Geldbeutel.
Kunstwerk, Hermann-Elflein-Straße 10 (Hinterhof)

Stadtteilnetzwerk
01. – 23.12.15, immer 17.30 Uhr, 24. Dezember, 13.00 Uhr
»Der Lebendige Adventskalender«
Die Weihnachtsgengel stehen bereit und es naht auch schon die Weihnachtszeit. Und pünktlich zum ersten Advent geht es auch den Lebendigen Adventskalender des Stadtteilnetzwerks Potsdam-West e.V. Jeden Tag im Advent, um jeweils 17.30 Uhr, öffnet sich ein Türchen oder Fensterchen im Stadtteil und eine kleine, liebevolle Überraschung erwartet Dich.

Red Dog Theater
Mi. 02.12.15, 18.00 Uhr
»Rotkäppchen will nicht schlafen!«
Eberswalde

Scholle51
Fr. 04.12.15, 20.00 bis 22.00 Uhr
»Scholle Wohnzimmergeheimnis«
Atelierhaus Scholle51

Stadtteilnetzwerk
Sa. 05.12.15, 14.00 Uhr - 19.00 Uhr
Nikolausmarkt 2015
Dr.-Rudolf-Tschäpe-Platz, 14471 Potsdam
Es ist wieder soweit! Der Nikolausmarkt auf dem Dr.-Rudolf-Tschäpe-Platz bringt Kleine, Große, Alte und Neue Nachbarn des Stadtteils Potsdam-West zusammen, um sich bei, einem heißen Glühwein/Punsch und etwas Leckerem, auf den Nikolaus einzustimmen. Neben vielen Ständen, an denen Gesottenes, Gebratenes und Selbstgemachtes von hier entdeckt werden kann, gibt es natürlich auch wieder einige Programmpunkte.
Um 14.00 Uhr wird der Markt feierlich mit Posaunen vom Kirchturm eröffnet. Danach, um 14.30 Uhr gibt es Weihnachtliches zum Lauschen und Mitsingen vom Stadtteilchor, bevor Christian Pross um 16.00 Uhr sein Puppentheater zur Schau stellt. Natürlich ist auch wieder das Erzählwerk mit Annette Paul präsent, um ab 16.30 Uhr unseren kleinen Nachbarn spannende Geschichten zu bieten. Um 17.30 Uhr folgt natürlich das Kalendertürchen mit einer heißen Überraschung. Zum Schluss wird eine Open Stage angeboten, welche von jedem weihnachtlich bespielt werden kann.
Da sich die Marktstände leider nicht durch einen Weihnachtszauber auf- und abbauen lassen, sind freiwillige Helfer sehr willkommen! Der Aufbau beginnt am Freitag, den 4. Dezember um 19 Uhr, der Abbau am 5. Dezember um 20 Uhr.

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Sa. 05.12.2016 ab 13.00 Uhr
Nikolausmarkt
Dr.-Rudolf-Tschäpe-Platz
www.das-naehatelier.de

Red Dog Theater
Sa. 05.12., 15 u. 17.00 Uhr
»Anna und der Weihnachtspirat«
Theater Lichtenfelde

Matthias Opitz, Musiktheater Pampelmuse
So. 06.12.2015, 15.00 Uhr
Stierden Schmeek
»Wie der Schneemann das Weihnachtsfest rettete«
Kutschstall, Potsdam

Red Dog Theater
So. 6.12.15, 11 und 16.00 Uhr
»Anna und der Weihnachtspirat«
Brotfabrik, Berlin



Bild: Tom Korn

Tom Korn
11.12.15 bis 14.2.16
»Tragweite«
Kunst-Förderpreisträger Land Brandenburg
Museum Dieselkraftwerk
Am Amtsteich 15, Cottbus

Gela Eichhorn
9.12.15, 19.00 Uhr
Szenische Lesung mit 10 Lesenden aus drei Generationen
»Krieg. Stell dir vor, er wäre hier.« von Janne Teller: Wenn bei uns Krieg wäre. Wohin würdest du gehen? – Ein Gedankenexperiment – Stell dir vor, Europas Demokratien sind zusammengebrochen und zwischen Franzosen, Deutschen und Griechen ist ein unerbittlicher Hass entbrannt...
Stell dir vor, um dein Leben und das deiner Familie zu retten, bleibst dir nur noch zu fliehen...
Stell dir vor, die einzige Region, in der noch Frieden herrscht, ist ihr Flüchtling...
Stell dir vor, dort seid ihr Flüchtlinge aus Westeuropa, die keine haben weil...
Musik: Jasper Libuda
Regie: Gela Eichhorn

Die Idee, das kleine rote Büchlein, das die Form eines Reisepasses hat, mit vielen Menschen aus dem eigenen Kiez auf die Bühne zu bringen, hatte Gela Eichhorn, die auch Regie führte. Zehn Potsdamer zwischen 17 und 64 Jahren und der Kontrabassist Jasper Libuda laden nun dazu ein, gemeinsam die Perspektive zu wechseln. Damit entsprechen sie dem Wunsch vieler Zuschauer nach einer Neuauffrage der berührenden Inszenierung. Der Eintritt ist frei.
Begegnungszentrum Oskar Oskar-Meister-Str. 4 bis 6, Potsdam

Gela Eichhorn
10.12.15, 19.00 Uhr
»Krieg. Stell dir vor, er wäre hier.«
Siehe Beschreibung vom Vortrag.
Freiland, Potsdam

Red Dog Theater
Fr. 11.12.15, 10.00 Uhr
»Rotkäppchen will nicht schlafen!«
Atelierhaus Scholle51
(Vorbestellung erforderlich)

Scholle51
Sa. 12.12.15, 17.30 Uhr
12. Adventstürchen
Atelierhaus Scholle51



Red Dog Theater »Vom Fischer und seiner Frau«
Foto: Martin Wolf

Red Dog Theater
So. 13.12., 16.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau« – Premiere,
Kunstwerk, Hermann-Elflein-Str. 10

Marion Casejuane – Das Nähatelier
11.12.2015 bis 13.12.2015
Böhmischen Weihnachtsmarkt
Weberplatz, Babelsberg
www.das-naehatelier.de

Marion Casejuane und Julia Brömsel
So. 13.12.15 ab 16.00 Uhr
Weihnachtskunstverkaufsaustellung:
Es spielt die Formation »mueller-mueckenheimers«
Lilia Antico – Percussion, Volkmart Große – Kontrabass, Thorsten Müller – Klarinette/Bassklarinette, Olaf Mücke – Gitarre, (und alle singen auch) vor- und nachweihnachtliche Weisen aus der Heimat und auch von weiter weg.
Kunstwerk, Hermann-Elflein-Straße 10 (oberer Ausstellungsraum, Eintritt frei und wir sammeln Spenden)

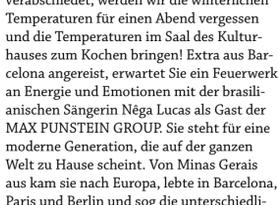
Red Dog Theater
Mo. 14.12.15, 10.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau«
Kunstwerk, Hermann-Elflein-Straße 10 (Vorbestellung erforderlich)

Red Dog Theater
Di. 15.12.15, 10.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau«
Kunstwerk, Hermann-Elflein-Straße 10 (Vorbestellung erforderlich)



Bild: Kreativdialog

Scholle51
Di. 15.12.15, 19 bis 22.00 Uhr,
6 x 6 Netzwerkabend
3 Schollies und 3 weitere Kreative aus dem Land Brandenburg stellen sich im Rahmen des »Kreativ-Dialogs« bei einem der besten Netzwerktreffen der Kreativ- und Kulturszene vor.
Atelierhaus Scholle51



JazzTime in Babelsberg mit Nèga Lucas
Foto: Promo Nèga Lucas

Max Punstein
Di. 17.12.2015, 21.00 Uhr
JazzTime in Babelsberg feat. Nèga Lucas, 2. Konzertteil: offene Jam Session Bevor sich JazzTime in Babelsberg in die Winterpause verabschiedet, werden wir die winterlichen Temperaturen für einen Abend vergessen und die Kochen bringen! Extra aus Barcelona angeeignet, erwartet Sie ein Feuerwerk an Energie und Emotionen mit der brasilianischen Sängerin Nèga Lucas als Gast der MAX PUNSTEIN GROUP. Sie steht für eine moderne Generation, die auf der ganzen Welt zu Hause scheint. Von Minas Gerais aus kam sie nach Europa, lebte in Barcelona, Paris und Berlin und sog die unterschiedlichen Kulturen regelrecht in sich auf. Heraus kam ein Mix aus Jazz, Samba und Latin, gesungen von einer der aktuell herausragendsten Stimmen dieser Genres, die damit ihr Kulturhaus Babelsberg AWO Kulturzentrum
www.maxpunstein.de

Red Dog Theater

Do. 17.12.15, 10.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau«
Atelierhaus Scholle51
(Vorbestellung erforderlich)

Red Dog Theater
Fr. 18.12.15, 10.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau«
Atelierhaus Scholle51
(Vorbestellung erforderlich)

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Sa. 19.12.15, 16.00 Uhr
Workshop »Nähen für blutige Anfänger«
Atelierhaus Scholle51
www.das-naehatelier.de

Red Dog Theater
Sa. 19.12.15, 16.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau«
Atelierhaus Scholle51

Red Dog Theater
So. 20.12.15, 11 u. 16.00 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau«
Atelierhaus Scholle51

Matthias Opitz, Confessin' the Blues
Sa. 19.12.15, 18.00 Uhr
Restaurantschiff »John Barnett«
Schiffbauergasse, Potsdam

JANUAR

Scholle51
Fr. 08.01.16, 20.00 bis 22.00 Uhr
»Scholle Wohnzimmergeheimnis«
Atelierhaus Scholle51

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Sa. 19.12.2016 von 11 bis 16.00 Uhr
Workshop »Nähen für blutige Anfänger«
Atelierhaus Scholle51
www.das-naehatelier.de

Hendrik Rauch



Yamen und Nahi, Sohn und Vater, aus Babelsberg, Syrien
Foto: Hendrik Rauch

Fr. 15.01.16 18.00 Uhr
Ausstellungseröffnung:
»Neue Nachbarn« Selbstportraits von Flüchtlingen, ein Projekt von Hendrik Rauch und dem Stadtteilnetzwerk Potsdam West e.V.
Im Rahmen eines Workshops haben sich Flüchtlinge aus Eritrea, Syrien, Somalia und Palästina in einem mobilen Fotostudio, aufgebaut in der Gemeinschaftsunterkunft an der Pirschheide, selbst inszeniert und fotografiert. Diese eindrücklichen Portraits sind vom 15. Januar bis 19. Februar 2016 im Saal des Atelierhaus Scholle51 zu sehen.
www.hendrikrauch.de

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Sa. 30.01.2016 von 11 bis 15 Uhr
»Kleidung-reparieren-Workshop«
Atelierhaus Scholle51
www.das-naehatelier.de

FEBRUAR

Marion Casejuane – Das Nähatelier
04.02.16 bis 05.02.16
Ferienworkshop: Schloss voll in Schuss!
Schloss Caputh

Tom Korn
05.02. bis 04.03.2016
»Vamos à la playa«
Einzelausstellung
Galerie Weltecho
Annaberger Straße 24, Chemnitz

Scholle51
Fr. 05.02.16, 20.00 bis 22.00 Uhr
»Scholle Wohnzimmergeheimnis«
Atelierhaus Scholle51

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Sa. 06.02.2015
Ausstellungseröffnung des Ferienworkshops: Schloss Caputh? Schloss voll in Schuss!
Schloss Caputh

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Sa. 20.02.16 von 11 bis 16.00 Uhr
Workshop »Nähen für blutige Anfänger«
Atelierhaus Scholle51
www.das-naehatelier.de

REGELMÄSSIG

Marion Casejuane – Das Nähatelier
Mittwoch von 19 bis 21.00 Uhr
»Nähen am Abend«
Atelierhaus Scholle51
www.das-naehatelier.de

Marion Casejuane, Das Nähatelier
Donnerstag von 11 bis 13.00 Uhr
»Nähen am Vormittag«
Atelierhaus Scholle51
www.das-naehatelier.de

Stadtteilnetzwerk
mittwochs 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
»PlattenFix« – Neue und Alte Nachbarn reparieren gemeinsam ein eigenes Fahrrad für die Neuen
Haeckelstraße 74
www.stadtteilnetzwerk.de

IMPRESSUM

V. i. S. d. P.
Anne Schulz, Sebastian Bockrandt

Atelierhaus Scholle51
Geschwister Scholl-Str. 51
14471 Potsdam

E-Mail: neuigkeiten@scholle51.de
Internet: www.scholle51.de
Facebook: [Atelierhaus.Scholle51](https://www.facebook.com/Atelierhaus.Scholle51)

Redaktion
Sebastian Bockrandt, Anne Schulz

Design & Layout
Geschwister Schön
Schulz & Bockrandt, Potsdam

Scholle-Logo
Jana Wislky

